

Im Sog der dunklen Jahreszeit

Wir steuern auf einen Showdown an Weihnachten zu, wo sich kollektiv angestaute Energien in ungestümer Wucht entladen könnten, was uns anbietet, zu neuen Ufern aufzubrechen, sagen die Sterne.

Seit der **Mondfinsternis (MoFi)** an Stier-Vollmond am 19. November hat sich die Blase an unhaltbaren Gegebenheiten noch mehr zugespitzt und kommt in den Tagen um die **Sonnenfinsternis (SoFi)** an Schütze-Neumond vom 4. Dezember zum platzen. Finsternisse sind tiefe Gravuren am Himmel, die uns Menschen auf der Erde den Spiegel so lange hinhalten, bis wir die Botschaft begriffen haben.

Die MoFi vom 19. November hatte die Botschaft, konservative und überholte Prinzipien der "alten Welt" zu hinterfragen, Wahrheiten ans Licht zu bringen und diese in den Tagen der SoFi vom 4. Dezember neu aufzugleisen (neue Welt). So hat zB die Demokratie Schweiz mit ihrem JA zur Covid-Abstimmung vom 28. November dem Bundesrat fast uneingeschränkte Macht bis Ende 2031 gegeben. Was das genau bedeutet und was die Auswirkungen sein werden, werden wir bald erfahren und es würde mich nicht wundern, wenn unzählige Menschen sich plötzlich verwundert die Augen reiben würden und ein NEIN eingelegt hätten, hätten sie gewusst, was auf uns zukommt. Ich bin erschüttert über die Naivität von vielen SchweizerInnen und über ihre Arroganz, die alte luxuriöse Ich-Gesellschaft aufrechterhalten zu wollen. Schon länger schreibe ich gegen das Ansinnen an, die Welt von vor 2020 wieder zurückhaben zu wollen. Das geht nicht. Wir sind auf dem Weg in



die Luft-Epoche, wo Miteinander und Begegnung auf einer höheren Frequenz stattfinden und entfernen uns täglich weiter von der Erd-Epoche, wo Materialismus und Prestige die Parolen waren. Die Sterne, die uns seit tausenden von Jahren "da oben" anzeigen, was "da unten" geschehen wird (im positiven und negativen Falle) machen keine Fehler, sie sind nicht menschengemacht oder menschengesteuert, sondern verkörpern die himmlische Komposition des universellen Gedankens der Liebe.

Blick ins Jupiterjahr 2022

Vom Showdown Dezember 2021 bis zur neuen Rollenverteilung Ende 2022

Wir bewegen uns kollektiv auf politischem und wirtschaftlichem Glatteis bis weit ins 2023 hinein, das skizziert der folgende Übersichtsplan der Sternensituation von Dezember 2021 - Ende 2022.

04.12.2021	Schütze-Neumond mit SoFi → bedeutende Wahrheiten kommen ans Licht
11.12.2021	Venus trifft Pluto 1/3 (ff. 25.12.2021+03.03.2022) → heftige Naturereignisse/Rohstoffknappheit/unterbrochene Lieferketten/überhitzte oder zuwenig Elektrizität/Strom- und WiFi-Ausfälle/Machtgehebe und Geltungsgier/Börsencrash, Finanz- und Währungsombau/Enteignung/Abbau Grundrechte/Verlust Menschenwürde
19.12.2021 - 29.01.2022	VenusR in Steinbock (Rückwärtsschleife) → Werte/Natur/Würde rücken zur Korrektur in den Fokus
23.12.2021 - 12.07.2023	Mondknotenachse weiter von Informations- auf Besitzachse → kosmische Scheinwerfer beleuchten das Machbare
24.12.2021	Saturn trifft Uranus 3/3 → Regierung und Herrschaft der "alten Weltordnung" muss sich dem Volk und der neuen jungen Generation beugen (neue Welt)
25.12.2021	Venus trifft Pluto 2/3 (ff. 03.03.2022) → heftige Naturereignisse/Rohstoffknappheit/unterbrochene Lieferketten/überhitzte oder zuwenig Elektrizität/Strom- und WiFi-Ausfälle/Machtgehebe und Geltungsgier/Börsencrash, Finanz- und Währungsombau/Enteignung/Abbau Grundrechte/Verlust Menschenwürde



29.12.2021 - 20.12.2022	Jupiter weiter Fische → neue Umgangskultur, globales Erkennen der All-Verbundenheit
11.05. - 28.10.2022	Jupiter erstmals in Widder
28.10. - 20.12.2022	Jupiter nochmals in Fische
20.12.2022 - 16.05.2023	Jupiter definitiv in Widder → enormes Wachstum, grosse Expansionen
18.01.2022	UranusD (Vorwärtsdrehung; seit 20.08.2021) → plötzliche Wandlungsdynamik von Natur/Gesundheit/Finanzen
29.01.2022	VenusD (Vorwärtsdrehung; seit 19.12.2021) → Wertethemen im Brennpunkt (Beziehungen/Menschenwürde/ Finanzen/ Naturereignisse)
03.03.2022	Venus trifft Pluto 3/3 → heftige Naturereignisse/Rohstoffknappheit/unterbrochene Lieferketten/überhitzte oder zuwenig Elektrizität/Strom- und WiFi-Ausfälle/Machtgehebe und Geltungsgier/Börsencrash, Finanz- und Währungsumbau/Enteignung/Abbau Grundrechte/Verlust Menschenwürde
12.04.2022	Jupiter trifft Neptun in Fische → Natur: Wasser/riesige Wassermassen/in den Fluss kommen
30.04. + 16.05.2022	Neumond-SoFi + Vollmond-MoFi in Stier → Gestaltung einer neuen Umgangskultur in einer neuen Welt
31.07./01.08.2022	Uranus trifft auf aufst. Zukunftsmondknoten → Naturereignisse/Umbau Finanzsystem/Menschenwürde
20.08.2022 - 25.03.2023	MarsR in Zwillinge (Rückwärtsschlaufe) → Gesprächskultur/Kommunikation/Medien/Handel rücken zur Korrektur in den Fokus
12.10.2022	Saturn QUA Uranus (17.02.+14.06.+24.12.2021) → letztes Aufbäumen und Zerfall der alten Regierungen und ihrer Machtdispositionen; die "neue Generation" kommt in die Pflicht und übernimmt
25.10. + 08.11.2022	Neumond-SoFi + Vollmond-MoFi in Skorpion → Ablösung von alten Rollen/Beziehungen/Strukturen/Werten



Sonnenfinsternis an Schütze-Neumond

Ab 4. Dezember 2021 kippt die Sache

Der Schütze-Neumond vom 4. Dezember bietet wie so oft einen spannenden Spagat der Polarität und bringt erste Wahrheiten ans Licht und die ihn begleitende Schütze-SoFi setzt weitere kollektive Prozesse der Wahrheitsfindung in Gang. Es ist absolut dringlich, dass unter dem diesjährigen Schütze-Regime, das vom 22. November - 21. Dezember dauert, konfuse und hintertriebene Machenschaften an die Öffentlichkeit kommen. Alles andere ist schlichtweg nicht mehr haltbar im Laufe der schon so lange anhaltenden Glaubensfragen, die die Menschheit spaltet. Die gleichzeitig stattfindende Merkur/Lilith-Spannung skizziert neue, teilweise unhaltbare Virus-Hypothesen und -Bekämpfungen, rigorose Verschärfungen, weitere Unterdrückung des Volkes mit völlig unübersichtlichen Regeln und Verhaltensvorschriften. Schon stehen wieder mögliche Lockdowns oder Grenzschiessungen auf der Agenda und bestimmen die diesjährigen Weihnachten. Es liegt eine hochelektroskopische Spannung in der Luft. Nicht verwunderlich, dass sich auch die kosmischen Widerstandskonstellationen ab den Neumondtagen verschärfen und den ganzen Monat bestimmen. Ein emotionales Heruntertemperieren auf der Erde ist wahrscheinlich erst in den letzten Dezembertagen möglich.

Venus in der Hauptrolle

Liebesgöttin, Glücksgöttin oder Unglücksgöttin

Am 11. Dezember trifft die smarte Steinbock-Venus in ihrer Rolle als dominante Schicksals-Göttin zum erstenmal von dreimal auf Pluto, den Gott der Unterwelt, der in der Astrologie für Wandlung, Macht und Tod steht. Die Begegnung findet in den letzten Graden des traditionell ausgerichteten Steinbockzeichens statt und wiederholt sich aufgrund des Retourlaufes der Venus vom 19. Dezember 2021 - 29. Januar 2022 schon am Weihnachtstag, 25. Dezember, und dann wieder am 3. März 2022. Mitte Dezember kommt es also zu einer Samenlegung zwischen Venus und Pluto, was auf der physischen Ebene mit Vitalität/Gesundheit, Geld, Macht und Natur zu tun hat. In der Banken-, Börsen- und Finanzwelt dürfte der lange schon vorausgesagte Regulierungsprozess mit Währungsreformen, mit Börsencrashes und einem regelrechten Banken-Tsunami beginnen, der allerspätestens Ende Juli/Anfang August 2022 Wirkung zeigt.

Auf der Beziehungsebene, die durch die Venus ebenfalls portiert wird, könnten die klassischen Anbändelungsszenarien eintreffen, also die berühmte Liebe auf den ersten Blick oder auch die Umgestaltung von unglücklichen in glückliche Partnerschaften sowie das Ende von totgelaufenen Beziehungen. Das bezieht sich natürlich auch auf alle anderen beruflichen oder systemischen Beziehungen.

In Anbetracht der aktuellen Situation wäre es sinnvoll, die Liebe zu den Menschen, die uns nahe stehen (Partnerschaften/Familien/FreundInnen/ BerufskollegInnen etc.) zu vertiefen, neu zu gestalten oder wieder aufzunehmen. Das würde auch zur ToDo-Liste fürs Jahresende passen.



Mondknoten richten ihre Scheinwerfer auf die Besitzachse Von Zwillinge/Schütze nach Stier/Skorpion

Der Zukunfts- und Vergangenheits-Mondknoten durchlaufen den Tierkreis rückwärts. In einem Zeitfenster von ca. anderthalb Jahren wandern sie achsengenau durch ein Zeichen und kommen am 23. Dezember am Ende ihrer aktuellen Reise auf der Informationsachse Zwillinge/Schütze an, wo das Thema "Daten sind das neue Gold", im Brennpunkt stand. Dieser markante Rhythmuswechsel bringt eine völlig andere Energie und beschleunigt alle Entwicklungen. Vom 23. Dezember 2021 - 12. Juli 2023 wandern die beiden Mondknoten neu durch die Besitzachse und richten ihre Scheinwerfer auf alles, was mit dem Erdzeichen Stier (Natur/Werte/Würde/Besitz/Finanzen/ Ressourcen) und dem Wasserzeichen Skorpion (Stirb-/Werdeprozesse) zu tun hat. Die kosmischen Scheinwerfer beginnen das Machbare zu beleuchten und beenden den Planungszyklus, der vom 4. Juni 2020 - 23. Dezember 2021 gedauert hat. Dass die Wertethemen nun in den Brennpunkt geraten, hat sich schon mit der Schütze-Vollmondfinsternis am 4. Dezember, der ersten Venus/Pluto-Konjunktion am 11. Dezember und mit dem Venus-Retourlauf am 19. Dezember, angekündigt. Auf der persönlichen Ebene sind die Sternzeichen Stier und Skorpion, sowie Löwe und Wassermann involviert.

Kritisches Saturn/Uranus-Quadrat Gesellschaftliche Lage spitzt sich zu

Die dreimalige Stop-and-Go-Kultur zwischen Saturn (altes Herrschaftsgefüge) und Uranus (neue junge Garde) kommt an Heilig Abend, 24. Dezember, zum absoluten Höhepunkt und könnte sowohl ausserordentliche neue Erkenntnisse (Uranus) als auch riesige Unruhen (Saturn) mit sich bringen. Pipi Langstrumpf sagte: Der Sturm wird stärker; ich auch. Halten wir uns dieses Statement vor Augen und bleiben in der Ruhe.

Das dritte Spannungsquadrat in Serie zwischen Saturn und Uranus baut zunehmend Druck auf. Wir hängen einerseits an Normen und Prinzipien und werden von den Ereignissen überrollt oder aber wir rebellieren gegen das Bestehende und geraten damit in Konflikt mit unserem persönlichen Umfeld und der Gesellschaft. Je mehr es uns gelingt, in uns selbst Raum und Halt zu finden, um so entspannter kommen wir durch diese Zeit, die uns noch eine ganze Weile in Atem halten wird, denn Saturn und Uranus entfernen sich im Verlaufe des 2022 zwar etwas voneinander, begegnen sich aber im Oktober 2022 noch einmal.

Die Urkraftgöttin Lilith steht gleichzeitig genau gegenüber dem Schütze-Neumond und Merkur, was kaum entspannend einwirken dürfte. Unsere Ich-Identität kann wiederum in Frage gestellt werden und wir haben Schwierigkeiten Wille und Gefühlstiefe zusammenzubringen. Die Kommunikation (Merkur) ist subtil und findet vielleicht sogar auf der nonverbalen Ebene statt. In jedem Fall ist sie jedoch messerscharf (Lilith) und bringt die Dinge auf den Punkt. Ein energisch erhobener Mittelfinger wäre die Geste, die diesen Aspekt zum Ausdruck bringt.



In meinem Februarbulletin habe ich die drei Passagen zwischen [Saturn und Uranus](#) schon einmal beschrieben. Wer sie nochmals nachlesen will, gerne. Denn sie haben an Aktualität nichts eingebüsst.

An Silvester wechselt Jupiter in Fische Optimismus, Segen und Glück

Kurz vor Jahresende, am 29. Dezember, öffnet sich endlich ein Lichtportal. Glücksgott Jupiter verlässt den Wassermann und taucht bis 20. Dezember 2022 in sein altes Reich, die Fische, ein. Bevor Neptun, der Gott mit dem Dreizack, aufgetaucht ist, war der Göttergott Jupiter ihr Regent. Unter den Jupiterenergien zeigt sich die Fischekulisse optimistisch, grosszügig und souverän und das kommt uns auf Erden tatsächlich sehr gelegen, denn wir sind ausgelaugt und lechzen nach Frieden, Freiheit und Lösungen.

Zwischen Mai und Juli 2021 ist der Jupiter schon einmal in den Fischen gewesen und hat uns einen relativ freizügigen Sommer beschert, von den Wassermassen einmal abgesehen. Das könnte ab Silvester wieder so sein. Möge er seine riesigen Flügel ausspannen und uns mit seinem göttlichen Segen umarmen und beschützen und uns seiner Lichtgestalt entsprechend souverän durch das 2022 hindurchführen. Vorallem um Ostern 2022 rum, wenn er mit dem Neptun, dem neuen Herrscher der Fische, zusammentrifft und den Beginn einer spirituelle Fülle einläutet. Und dann ab 20. Dezember 2022 - 16. Mai 2023 natürlich, wenn er, als Feuerplanet, in das Feuerzeichen Widder weiterzieht, wo sehr viele Entwicklungen riesigen Auftrieb bekommen. Die weniger bekannte Seite von Jupiter ist, dass er das was ist, noch verstärkt. Sollten wir uns also frei, neugierig, optimistisch und gut aufgehoben fühlen, dürfen wir ein Vielfaches davon erwarten. Das Gegenteil gilt natürlich auch. Angst, Ohnmacht, Eingesperrtsein und sich diskriminiert fühlen, würde sich dann mehren. Deshalb ist die Gedankenhygiene so wichtig, am besten dreimal am Tag im Verlaufe des Zähneputzens.

Ballast abwerfen sollten wir sowieso und die gute Message ist, dass kurz vor Jahreswechsel besonders fruchtbare Gespräche möglich sind. Nutzen wir also die Gunst der Sterne, um in Familienangelegenheiten, mit Freunden, Kollegen oder im Arbeitsteam einen versöhnlichen Abschluss zu finden oder uns im Guten zu trennen. So können wir mit leichtem Gepäck ins Neue Jahr gehen, das übrigens unter dem Patronat des Jupiters steht, Was für ein Zufall! Sobald der Jupiter also in die Fische weiterwandert, können wir uns mehr Lockerheit und Zuversicht erhoffen, vorallem als Fische und Jungfrau oder als Zwillinge und Schütze.



**Tag für Tag durch den Dezember 2021 - die Astrodetails der nächsten Wochen.
Wie oben, so unten. Wie innen, so aussen.**

Erklärungen

D = Planet vorwärts, neuer Schwung; **ING** = Ingress, Zeichen-/Rhythmuswechsel; **KON** = Konjunktion, Begegnung/Neubeginn; **MK** = Mondknoten, Bestimmung; **MoFi** = Mondfinsternis; **OPP** = Opposition, Spannung; **R** = Planet rückwärts, Verlangsamung; **QUA** = Quadrat, Extremspannung; **SEX** = Sextil, harmonisch; **SoFi** = Sonnenfinsternis; **TRI** = Trigon, fließend; **YOD/Drachenfigur** = Fingerzeig Gottes

Die Sterne vom 1. - 5. Dezember 2021



Es rumort gewaltig im Gebälk. Die Venus bereitet sich schon auf ihre stürmische Begegnung mit dem Pluto vor, den sie am 11. und 25. Dezember touchiert. Venus bedeutet Liebe und Pluto Leidenschaft. Gut möglich, dass uns in diesen Tagen jemand über den Weg läuft, die oder der die ganze Aufmerksamkeit auf sich zieht und uns Schmetterlinge in den Bauch zaubert. Die Phase der "Liebe auf den ersten Blick" dauert bis zum 4. Januar 2022. Sollten wir uns allerdings nicht mehr zurechtfinden, ist auch der Neptun schuld, der am 1. Dezember nach fünf Monaten seinen Vorwärtkurs wieder aufnimmt.

Und dann geht's mit Siebenmeilenschritten auf den Schütze-Neumond mit SoFi zu, der am 4. Dezember gradgenau wird, inklusive der Merkur/Lilith-Konfrontation. Mit dieser kolossalen Neumondfinsternis-Figur werden gewaltige Prozesse angestossen, wo es um Wahrheit, Freiheit und Unabhängigkeit geht. Die Stimmen derer, denen der Kragen platzt, ob all der unsinnigen, chaotischen und unglaublichen Anordnungen seitens der Regierungen, werden lauter und schriller, bis die Blase platzt. Niemand zweifelt mehr daran, dass seit zwei Jahren etwas nicht mehr stimmt. Und so kommt es zum langsamen Showdown, der sich bis Weihnachten fortsetzt. In ihre Kraft kommen in diesen Tagen die Schützen und Zwillinge sowie die Jungfrauen und Fische.

Rückläufigkeiten

25.06. - 01.12.2021 NeptunR / 15.07. - 19.12.2021 ChironR / 20.08.2021 - 18.01.2022 UranusR



01.12.2021	Sonne SEX Saturn
01.12.2021	NeptunD (seit 25.06.)
Sa, 04.12.2021	Schütze-Neumond, 08.43 Uhr, SoFi
04.12.2021	Merkur OPP Lilith
05.12.2021	2. Advent

Die Sterne vom 6. - 12. Dezember 2021



Zum Glück können wir in den ersten 12 Tagen des Dezembers immer wieder den Blick nach oben richten und uns am Komet Leonard erfreuen, der sich am südöstlichen Nachthimmel zeigt, kurz vor Sonnenaufgang oder kurz nach Sonnenuntergang. Das sollten wir dringend tun, denn die Ereignisse überstürzen sich.

Die erste kritische Begegnung zwischen Venus und Pluto vom 11. Dezember (ff. 25.12.2021/ 03.03.2022) dominiert die ganze Woche, ja sogar die ganze Adventszeit bis an Weihnachten. Die provokativen Sterne lassen äusserst hitzige Debatten erwarten, die leicht ausser Kontrolle geraten und einen chaotischen Verlauf nehmen könnten. Venus/Pluto bedeuten im positiven Geschehen die unsterbliche romantische Liebe, im negativen Falle allerdings auch heftige Naturereignisse, Rohstoffknappheit, unterbrochene Lieferketten, überhitzte oder zuwenig Elektrizität, Strom- und WiFi-Ausfälle, Machtgehabe und Geltungsgier von Giganten, Börsencrash, Finanz- und Währungs-umbau, finanzielle Enteignung, Abbau Grundrechte, Verlust Menschenwürde. Das sind natürlich keine guten Nachrichten. Bitte in der Ruhe bleiben, denn niemand weiss, was wirklich geschieht. Orientieren wir uns lieber am Guten und am Schönen, wie zB an Leonard's Kometenschweif.

Rückläufigkeiten

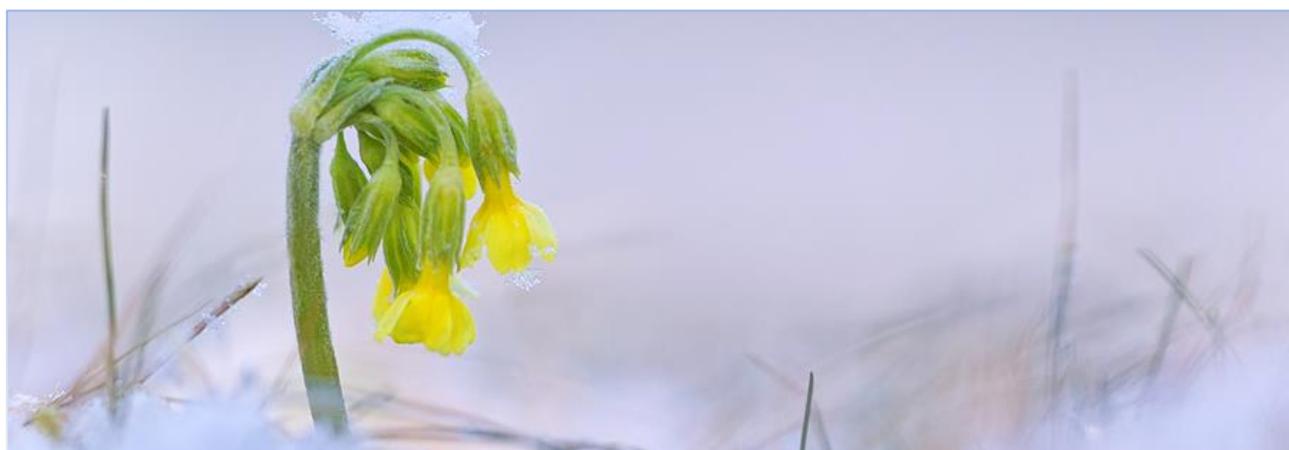
15.07. - 19.12.2021 ChironR / 20.08.2021 - 18.01.2022 UranusR

06.12.2021	Mars SEX Pluto
07.12.2021	Merkur QUA Neptun
08.12.2021	Mars QUA Jupiter



11.12.2021	Venus KON Pluto 1/3 (ff. 25.12.2021+03.03.2022)
11.12.2021	Merkur SEX Jupiter
12.12.2021	Sonne QUA Neptun
12.12.2021	3. Advent

Die Sterne vom 13. - 19. Dezember 2021



Die Spannung steigt. Mars, der Konfliktplanet, tritt am 13. Dezember in den Schützen, wo er seinen Kampfgeist nochmals steigert und Merkur wechselt in den Steinbock, wo die allgemeine Verständigungskultur zum Glück sachlicher und zielgerichteter wird. Am 15. Dezember überquert der Mars den Südmondknoten (Vergangenheitspunkt) Ende Zwillinge, was aus Sternensicht besonders kritisch beurteilt wird, da diese Figur eine Tendenz zur Kompetenzüberschreitung der Eliten beinhaltet. In den Tagen bis zum Wochenende haben viele von uns das Gefühl, nicht gehört, gesehen oder verstanden zu werden. Das würde heissen, dass das elitäre Regime sich Dinge herausnimmt, welche beim Volk gar nicht gut ankommen. Die Gefahr, dass Konflikte eskalieren, ist deshalb besonders gross. Der Schütze/Zwillinge-Vollmond vom 19. Dezember stellt einen Meilenstein der Unruhen dar, weil zur gleichen Zeit das Merkur/Chiron-Quadrat (als unsichtbar gelten) gradgenau wird, die Liebesgöttin Venus in ihren Retourlauf bis 29. Januar 2022 eintourt und der Chiron (der grosse Heiler) die Kehrtwende zum Direktlauf angeht. Die Themen, denen man nicht mehr ausweichen kann, kumulieren sich nun bis zum Jahresende auf. Es braucht nun sehr viel Achtsamkeit, in der Ruhe zu bleiben, aber es lohnt sich.

Wer gerne an meinem [Schütze/Zwillinge-Vollmond](#) vom 16. Dezember noch den letzten Platz ergattern will, kann sich gerne anmelden. Ich werde die aktuelle Vollmondqualität beleuchten, die persönlichen Vollmondhoroskope aller Teilnehmenden besprechen, einen Blick ins 2022 werfen und am Schluss zu einem passenden Ritual einladen.

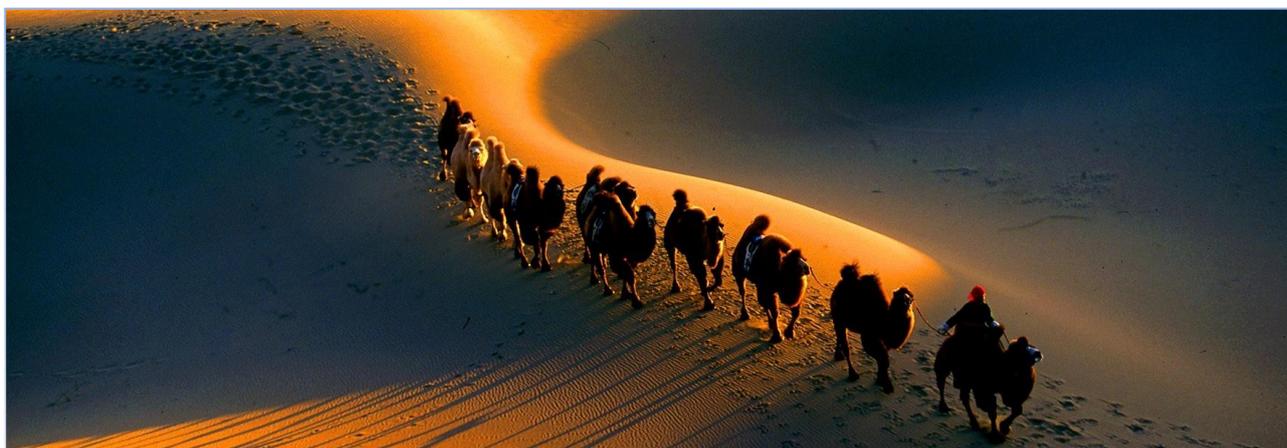
Rückläufigkeiten

15.07. - 19.12.2021 ChironR / 20.08.2021 - 18.01.2022 UranusR / 19.12.2021 - 29.01.2022 VenusR



13.12.2021 - 24.01.2022	Mars in Schütze
13.12.2021 - 02.01.2022	Merkur in Steinbock
14.12.2021	Mars OPP MK
<u>Do, 16.12.2021</u>	<u>18.00 Uhr, Vollmondabend by Keel Astrologie mit Blick ins 2022 (1 freies Ticket)</u>
<u>Fr, 17.12.2021</u>	<u>18.00 Uhr, Vollmondabend by Keel Astrologie mit Blick ins 2022 (ausgebucht)</u>
19.12.2021	Merkur QUA ChironR
So, 19.12.2021	Schütze/Zwillinge-Vollmond, 05.36 Uhr
19.12.2021 - 29.01.2022	VenusR
19.12.2021	ChironD (seit 15.07.)
19.12.2021	4. Advent

Die Sterne vom 20. - 26. Dezember 2021



In der Weihnachtswoche kommt es zum absoluten Höhepunkt. Die Dynamik ist fast greifbar. Die Wintersonnenwende am 21. Dezember mit dem Übergang der Sonne ins Steinbockzeichen bis 20. Januar 2022 ist da. Den Rhythmuswechsel, den die Mondknotenachse mit ihrem Weiterzug am 23. Dezember von Zwillinge/Schütze nach Stier/Skorpion, auslöst, ist gewaltig. Alles Wissen, alle Informationen, alle Daten, die wir uns in den letzten anderthalb Jahren angespeichert haben, kommen nun auf den Boden der Realität. Heisst, sie werden in der Zeitspanne bis 23. Juli 2023 ausgewertet und angewandt. Am 24. Dezember erreicht uns das letzte Saturn/Uranus-Quadrat in diesem Jahr, eine Sternenfigur, die an Hochspannung kaum zu überbieten ist. Die zweite markante Venus/Pluto-Episode steht am 25. Dezember an, bevor wir am 26. Dezember aufgrund des harmonischen Merkur/Neptun-Aspektes endlich so etwas wie Feinfühligkeit, Vertrauen und Leuchtglanz des Weihefestes verspüren. Bleiben wir in Liebe verbunden, orientieren wir uns am Licht und seien wir einfach herzlich zueinander.

Rückläufigkeiten

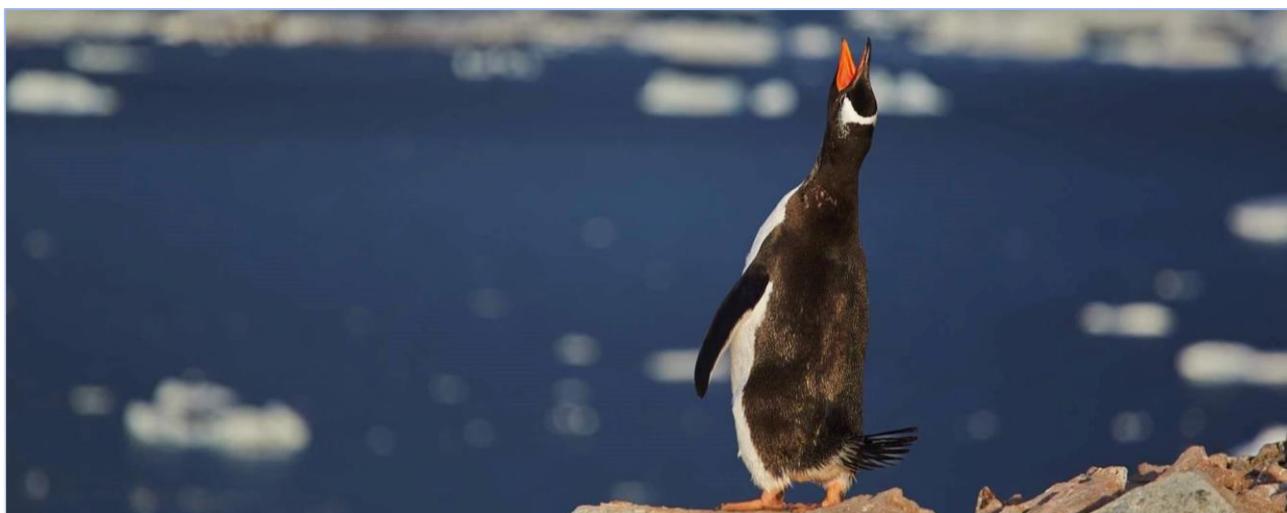
20.08.2021 - 18.01.2022 UranusR / 19.12.2021 - 29.01.2022 VenusR

20.12.2021	Sonne SEX Jupiter
20.12.2021	Merkur TRI UranusR



21.12.2021 - 20.01.2022	Sonne in Steinbock; Wintersonnenwende
23.12.2021 - 12.07.2023	Mean-MK-Achse nach Stier/Skorpion
24./25./26.12.2021	<i>Weihnachtstage</i>
24.12.2021	Saturn QUA UranusR 3/3
25.12.2021	Mars TRI Chiron
25.12.2021	Venus KON Pluto 2/3 (ff. 03.03.2022)
26.12.2021	Merkur SEX Neptun

Die Sterne vom 27. - 31. Dezember 2021



Wir müssen die Nase in den Wind richten in den Tagen bis zum Jahresende. Dann riechen wir den Luftzug des Wandels, den der Jupiter mit seinem Gang in die Fische heranweht. Kurz vor Silvester, am 29. Dezember, überquert er die kosmische Grenze von Wassermann in die Fische und zeichnet einen feinen Silberstreif am Himmel. Das Licht am Horizont wird im Verlaufe des 2022 immer stärker, denn zu Jupiter in Fische passen die Prädikate Optimismus, Vertrauen, Freiheit und Lösungsbereitschaft. Am 12. April 2022 kommt es zwischen Jupiter, dem alten und Neptun, dem neuen Herrscher der Fische, zu einem Rendezvous, das einen Reigen an spiritueller Fülle eröffnet.

In der Silvesternacht stehen Mond und Mars in Schütze, symbolisch für Schwung, Optimismus und Begeisterung. Am 1. Januar 2022 wirkt schon das bestechend erfrischende Sonne/Uranus-Trigon, der Wind des Wandels, den sowohl Jupiter in Fische als auch die Sonne/Uranus-Figur auf unserem schönen Planeten Erde versprühen. Willkommen im Jupiterjahr 2022!

Rückläufigkeiten

20.08.2021 - 18.01.2022 UranusR / 19.12.2021 - 29.01.2022 VenusR

27.12.2021	Jupiter QUA MK
29.12.2021 - 11.05.2022	Jupiter definitiv in Fische



12.04.2022	Jupiter KON Neptun
11.05. - 28.10.2022	Jupiter erstmals in Widder
28.10. - 20.12.2022	Jupiter nochmals in Fische
20.12.2022 - 16.05.2023	Jupiter definitiv in Widder
29.12.2021	Merkur KON Venus
30.12.2021	Mars SEX Saturn
30.12.2021	Merkur KON Pluto
30.12.2021	Sonne QUA Chiron
31.12.2021/01.01.2022	Silvester/Neujahr
01.01.2022	<u>Astrobulletin Januar 2022 erscheint</u>

Viel Feines und Gspüriges, viel Leichtes und Gfreutes, viel Tiefes und Warmes, viel Kopf im Himmel und Boden unter den Füßen und viel Herz voll da. Mögen uns diese Wünsche im kommenden Jahr beflügeln.

Wir bleiben in Verbindung - herzlichen Dank für das gemeinsame Vorwärtsgehen.

Elisabeth Keel

Astrologin | Coach | Ausbilderin



- [Newsletter](#) mit internen und externen Aktualitäten
- Astrobulletins im [Jahres-Abo oder als Einzelexemplar](#)
- [Vollmond-Abende](#) mit Astro-Referat, persönlicher Vollmondanalyse und Vollmondmeditation
- Astro-Tages-Updates gratis auf [Facebook](#) und [LinkedIn](#)

Alle Astrobulletins, die ich seit 2003 jeden Monat neu schreibe, können [hier](#) bestellt werden und frühere Bulletins [online](#) nachgelesen werden. Danke fürs weiterempfehlen.